Curricula Vitae

in alphabetischer Reihenfolge

**Univ.-Prof. Dr. Hans-Christian Egarter**Univ.-Klinik für Frauenheilkunde  
Leiter: Klinische Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin  
AKH - Medizinische Universität Wien

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Sterilität, Fertilität und Endokrinologie

1981 Promotion Universität Innsbruck

1984-1989 Clinical Research Associate Upjohn Company, Kalamzoo, USA

1986 Stellvertretender Leiter Forschungsgruppe "In vitro Fertilisation"

1988 Stellvertretender Leiter Forschungsgruppe "Prostaglandine"

1988 Vorstandsmitglied "Austrian Society for Prostaglandin Research"

1988 Ius practicandi

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe

1989-1990 University of Miyazaki, Japan

1990 Habilitation mit dem Thema „Prostaglandin Behandlung der Tubargravidität"

1991-1993 Primarius für Gynäkologie und Geburtshilfe im Landeskrankenhaus Vöcklabruck

1990-2009 Medical Advisor / Organon, Akzo Nobel Int. BV, AESKA

2009-2011 Medical Advisor / MSD

1994-2001 Präsident der ESIDOG Österreich

1995 Allg. beeideter gerichtlicher Sachverständiger

1996 Vizepräsident "Austrian Society for Prostaglandin Research"

1996 Stellv. Leiter der Klin. Abteilung Geburtshilfe und Gynäkologie

Medizinische Universität Wien

1996 Ao.Professur

1998 Berufungsvorschlag C3-Professur für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Ludwig Maximilian Universität München

2006 Forschungsbeauftragter der Universitätsfrauenklinik Wien

2007 Stellv. Leiter der Klin. Abteilung Gynäkologische Endokrinologie und

Reproduktionsmedizin, Medizinische Universität Wien

2010 University Hospital of Al Ain / Abu Dhabi

2011 Leiter der Klin. Abteilung Gynäkologische Endokrinologie und

Reproduktionsmedizin, Medizinische Universität Wien

2012 Präsident der Österr. Ges f. Sterilität, Fertilität und Endokrinologie

2014 Mitglied der Bioethik-Kommission bei Bundeskanzleramt

**Preise bzw. Publikationen**

1989 Japanese Society for the Promotion of Science

1989 Wissenschaftl. Fonds des Bürgermeisters von Wien

1995 Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank

1995 "Concerted Action" der EU-Kommisssion

1996 Wissenschaftl. Fonds des Bürgermeisters von Wien

1997 Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank

1999 Wissenschaftl. Fonds des Bürgermeisters von Wien

2000 Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank

2005 Wissenschaftl. Fonds des Bürgermeisters von Wien

2011 “Concerted Action” der EU-Kommission

Insgesamt mehr als 260 wissenschaftliche Publikationen in nationalen und internationalen Zeitschriften

**OÄ. Dr. Claudia Linemayr-Wagner**Fachärztin für Gynäkologie  
Wiener Gebietskrankenkasse  
Gesundheitszentrum Wien Mitte   
Stv. ärztliche Leiterin

1984-1993 Turnus und Facharztausbildung bzw. ab 1993 als Gynäkologin im HKH

ab 2001 Gynäkologin im Gesundheitszentrum Wien Mitte

seit 2012 stellvertretende ärztl. Leiterin, Ausbildung zur systemischen Familienberaterin, 2001-2013 Mitglied des Vorstands der Österr. Gesellschaft für Familienplanung (ÖGF)

2003-2012 Präsidentin der ÖGF, seit 2013 im wissenschaftlichen Beirat

Vorträge bei verschiedenen Kongressen über Kontrazeption und Hormonersatztherapie. Zahlreiche Einladungen zu ExpertInnengesprächen und Interviews über Gynäkologie, Sexualpädagogik, Kontrazeption und Hormonersatztherapie bei med. Kongressen, in Printmedien, Rundfunk und Fernsehen. Mehrere Artikel über Hormonersatztherapie und Kontrazeption in medizinischen Fachzeitschriften.